

**Amtliche Bekanntmachung des Kreises Pinneberg  
Fachdienst Sicherheit und Verbraucherschutz  
Abteilung Veterinär- und Lebensmittelaufsicht**

**Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung Nr. 17/2**

Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung Nr. 17/2 zum Schutz gegen die Geflügelpest durch Wildvögel im Kreis Pinneberg – Festlegung eines Beobachtungsgebietes – vom 25.01.2017 wird hiermit widerrufen.

Das Beobachtungsgebiet umfasst das Stadtgebiet Wedel östlich des Straßenverlaufs Pinneberger Straße – Austraße – Schulauer Straße bis zur Elbe, das Stadtgebiet Pinneberg im Ortsteil Waldenau südlich des Verlaufs Schenefelder Landstraße – Hunnenberg – Datumer Chaussee – Bredenmoorbach sowie das gesamte Gebiet der Stadt Schenefeld und der Gemeinde Halstenbek und das Gemeindegebiet Rellingen südlich des Verlaufs Hauptstraße – Hamburger Straße – Pinneberger Straße.

Der Widerruf der Allgemeinverfügung Nr. 17/2 tritt am 25.02.2017 in Kraft.

**Begründung**

Die tatsächlichen Gründe, die zum Erlass der tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügung Nr. 17/2 vom 25.01.2017 führten, sind nicht mehr gegeben.

Der Widerruf der Allgemeinverfügung gründet sich auf § 117 Abs. 1 Landesverwaltungsgesetz (LVwG). Aufgrund der geänderten Sachlage habe ich mich für die Aufhebung der Allgemeinverfügung entschieden.

**Hinweis**

Die tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von Geflügel und das Verbot der Durchführung von Geflügel- und Taubenausstellungen zum Schutz gegen die Geflügelpest im Kreis Pinneberg vom 10.11.2016 bleibt weiterhin bestehen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist

- schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Kreis Pinneberg, - Der Landrat -, Kurt-Wagener-Straße 11, 25337 Elmshorn, einzulegen. Eine Einlegung des Widerspruchs per E-Mail entspricht grundsätzlich nicht den geltenden Formvorschriften und wäre daher unzulässig. Der Widerspruch kann jedoch auch erhoben werden

- durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Signaturgesetz -SigG- vom 16. Mai 2001 (BGBl. I S. 876; dort insbesondere: § 2 Nr. 3 SigG) in der jeweils gültigen Fassung an [vet-  
amt@kreis-pinneberg.de](mailto:vet-amt@kreis-pinneberg.de) ,

- durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz vom 28. April 2011 (BGBl. I S. 666; dort insbesondere: § 5 Abs. 5 De-Mail-Gesetz) in der jeweils gültigen Fassung an [info@kreis-pinneberg.de-mail.de](mailto:info@kreis-pinneberg.de-mail.de).

Elmshorn, den 24.02.2017

Kreis Pinneberg  
Der Landrat  
Fachdienst Sicherheit und Verbraucherschutz

gez.

Abteilung Veterinär- u. Lebensmittelaufsicht  
Kurt-Wagener-Str. 11, 25337 Elmshorn

Dr. Antje Lange  
(Amtstierärztin)